

Hartmut T. Renz hat in Heidelberg Rechtswissenschaften studiert. Er ist Rechtsanwalt und verantwortet seit 2016 als Chief Compliance Officer der LBBW Landesbank Baden-Württemberg in Stuttgart deren globale und konzernweite Compliance-Funktion.

Von 2014 - 2015 hat er als Counsel im Frankfurter Büro von Kaye Scholer LLP in allen sowohl rechtlichen als auch strukturellen Fragen der Finanz- und Kapitalmarktregulierung beraten. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildete die Compliance-Beratung insbesondere hinsichtlich der Kapitalmarkt-Compliance und Immobilien-Compliance sowie des Gesellschaftsrechts und der Corporate Governance. Antikorruption, Betrugsbekämpfung und Datenschutz sind weitere Bereiche, in denen er über langjährige und weitreichende Erfahrung verfügt.

Zuvor hat er mehr als 10 Jahre als Compliance-Beauftragter / Group Compliance Officer Capital Markets die Compliance-Stelle bei der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba) in Frankfurt geleitet. In dieser Funktion war er u.a. Mitglied des Sanktionsausschusses der Frankfurter Wertpapierbörse. Davor verantwortete er die Investment Banking-Grundsatzabteilung der DZ Bank AG und war für die Betreuung kapitalmarktrechtlicher Fragestellungen verantwortlich.

Seine berufliche Karriere begann Hartmut T. Renz beim BVI Bundesverband Investment und Asset Management, wo er sich mit Fragen zur Altersversorgung auf Investmentfondsbasis beschäftigte. Hartmut T. Renz hält seit Jahren Seminare zu kapitalmarktrechtlichen Themen und Grundsatzfragen des Wertpapiergeschäfts, publiziert regelmäßig zu diesen Fragestellungen und ist u.a. Mitherausgeber einer Praxiskommentierung zur Wertpapiercompliance sowie eines Organisationshandbuchs zur Wertpapier-Compliance-Funktion. Darüber hinaus ist er Dozent an der Frankfurt School of Finance and Management im Rahmen des „Certified Compliance Professional Programs (CCP)“ sowie an der Universität St. Gallen, Schweiz, im Rahmen des „Executive Master of Business Law Programs (M.B.L.)“. Ferner ist er Gründungsmitglied des Frankfurter Compliance Kreises sowie des BDCO Bundesverband Deutscher Compliance Officer.